

## Kultur und Medien

### Kardinal Marx würdigt Arbeit der Görres-Gesellschaft

Bamberg (KNA) Der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, Kardinal Reinhard Marx, hat die Arbeit der Wissenschaftlervereinigung Görres-Gesellschaft gewürdigt. Deren Vernetzungsarbeit sei "notwendiger denn je", um "in die Gesellschaft mit Glaube und Vernunft hineinzuwirken", sagte Marx am Sonntag zum Abschluss der 121. Generalversammlung der Görres-Gesellschaft in Bamberg.

"Wir können uns keine Kirche vorstellen, die sich nicht den Ansprüchen der Vernunft stellt und die sich nicht der Wissenschaft aussetzt", sagte Marx. "Deshalb ist es notwendig, dass die Kirche sich für die Wissenschaft einsetzt und diese fördert."

Der Sekretär der Deutschen Bischofskonferenz, der Jesuit Hans Langendörfer (67), wurde mit dem Ehrenring der Gesellschaft ausgezeichnet. "Er steht nicht für eine narzisstische Kirche, die um sich selbst kreist und auf den eigenen Selbsterhalt aus ist", sagte der Münchner Kardinal in seiner Laudatio. "Man spürt, dass sein Herz, wenn es um Wissenschaft geht, gerne dabei ist".

Bayerns Gesundheitsministerin Melanie Huml (CSU) warb für einen stärkeren Erfahrungsaustausch zwischen verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen. Spezialistentum dürfe trotz aller Erkenntnisfortschritte nicht dazu führen, "dass wir es versäumen, über den Tellerrand hinaus zu schauen." In der medizinischen Behandlung heiÙe das etwa, "nicht nur das einzelne Symptom zu sehen, sondern den Menschen als ganzheitliches Wesen in seinem psychosozialen Umfeld", fügte Huml hinzu, die selbst Ärztin ist. Eine ganzheitliche Betrachtungsweise wünsche sie sich vor allem beim Umgang mit dem Thema Leben und Tod.

Bei der Jahresversammlung widmeten sich rund 300 Wissenschaftler aus verschiedenen Disziplinen seit Freitag in mehr als 80 Vorträgen dem Thema "Krieg und Frieden". Die Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft ist mit rund 2.800 Mitgliedern eine der größten und zugleich ältesten Gesellschaften ihrer Art. Gegründet 1876 in Koblenz, will sie dem Zusammenschluss aller wissenschaftlich Interessierten dienen, deren Denken und Forschen die verpflichtende Bedeutung der christlichen Tradition anerkennt. Namensgeber ist der katholische Publizist Joseph Görres (1776-1848), der als Vorkämpfer staatsbürgerlicher und kirchlicher Freiheitsrechte gilt.

(KNA - sktnk-89-00030)